

PRESSEINFORMATION

Frauen in der Bau- und Immobilienbranche: Diskussionsforum bei WOLFF & MÜLLER

Die Bau- und Immobilienbranche soll für weibliche Fachkräfte attraktiver werden. Um Frauen berufliche Perspektiven aufzuzeigen und sie beim Netzwerken zu unterstützen, lud WOLFF & MÜLLER jüngst zu einem Diskussionsforum nach Stuttgart.

April 2018 – Frauen sind in der Bau- und Immobilienwirtschaft unterrepräsentiert. Nur rund zehn Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im deutschen Bauhauptgewerbe sind weiblich. Besser sieht es in der Immobilienwirtschaft aus: Dort beträgt der Frauenanteil bei Neuanstellungen rund 40 Prozent – innerhalb der ersten beiden Führungsebenen sind es im Durchschnitt allerdings nur 15,3 Prozent. „Der Frauenanteil ist vor allem aus Sicht der Bauunternehmen stark ausbaufähig. Zwar sind über 25 Prozent der Studienanfänger im Bauingenieurwesen weiblich, doch die meisten zieht es später eher in Planungsbüros als in Bauunternehmen. Diese Lücke wollen wir schließen, indem wir Frauen eine Vernetzungs- und Austauschplattform bieten und mit modernen Arbeitsmodellen unsere Attraktivität als Arbeitgeber steigern“, sagt Julia-Carolin Schmid, Geschäftsführerin der WOLFF & MÜLLER Personalentwicklung GmbH (WMPE). Am 11. April lud WOLFF & MÜLLER Frauen aus der Bau- und Immobilienwirtschaft zu einem Diskussionsforum in die Zentrale des Bauunternehmens nach Stuttgart-Zuffenhausen. Die von der WMPE organisierte Veranstaltung richtete sich an Mitarbeiterinnen von WOLFF & MÜLLER, Studentinnen und andere interessierte Frauen aus der Bau- und Immobilienwirtschaft. „Als qualitätsorientiertes Bauunternehmen können wir es uns nicht leisten, auf engagierte Absolventinnen und qualifiziertes Fachpersonal zu verzichten. Der Fachkräftemangel ist zwar ein wichtiger Faktor, aber nicht der einzige: Wir haben in der mehr als 80-jährigen Geschichte unseres Unternehmens immer wieder die Erfahrung gemacht, dass vielfältige Teams einfach besser und stärker sind“, sagt Dr. Albert Dürr, geschäftsführender Gesellschafter der WOLFF & MÜLLER Gruppe.

Moderierte Podiumsdiskussion

Über 70 Personen nahmen an der Veranstaltung teil. Die Stuttgarter Moderatorin und Kommunikationstrainerin Denise Maurer führte durch die Podiumsdiskussion, bei der Referentinnen über branchenspezifische Herausforderungen auf ihrem Berufsweg berichteten. Impulse gaben die Referentinnen Barbara Benz, Geschäftsführende Gesellschafterin der Firma „architare barbara benz einrichten“ und Gesellschafterin

PRESSEINFORMATION

der Firma Walter Knoll, Alessandra Claß, Geschäftsführerin der Firma Fischer Stahlbau, Carin Janel, Mitglied des Bundesvorstandes des Vereins Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. und Projektleiterin für Tragwerksplanung im Hochbau bei KREBS + KIEFER Ingenieure, Anke Stadelmeyer, Leiterin Bereich Business Development beim Beratungsunternehmen Drees & Sommer, und nicht zuletzt WMPE-Geschäftsführerin Julia-Carolin Schmid. Im Verlauf der Diskussionsrunde skizzierten die Referentinnen ihren Werdegang und berichteten über prägende Erlebnisse als Frau im Beruf. Sie erörterten, wie Unternehmen weibliche Berufs- und Karrierewege am besten fördern können. Alle Referentinnen standen den Anwesenden auch nach dem offiziellen Teil noch Rede und Antwort. WOLFF & MÜLLER bat die Teilnehmerinnen um ein aktuelles Stimmungsbild zu den Rahmenbedingungen, die sie von der Branche und ihrem Arbeitgeber erwarten – so kann das Bauunternehmen künftig noch besser auf die Anforderungen und Wünsche seiner Mitarbeiterinnen eingehen. Mit Fingerfood und guten Gesprächen klang die Veranstaltung aus.

Aktives Diversity Management

Das Diskussionsforum ist die erste Veranstaltung, die von der WMPE im Zuge des Diversity Managements bei WOLFF & MÜLLER angeboten wurde. „Für Unternehmen lohnt es sich, die Vielfalt ihrer Mitarbeiter hinsichtlich ihres Alters, Geschlechts, ethnischen Herkunft und kulturellen Prägung gezielt zu nutzen und zu fördern. Wer sich als Mensch mit all seinen Facetten wertgeschätzt fühlt, kann seine Fähigkeiten und Ideen besser einbringen. Vielfalt macht Unternehmen kreativer, erfolgreicher und als Arbeitgeber attraktiver. Die Mitarbeiter fühlen sich dem Unternehmen verbunden und bleiben länger“, erklärt Schmid. Zurzeit greift das Bauunternehmen verschiedene Diversity-Aspekte auf und hat Saskia Nonnenmacher speziell zu diesem Thema als Trainee eingestellt. Die WMPE wurde vor anderthalb Jahren gegründet, um die Unternehmensgruppe WOLFF & MÜLLER bei ihrem Ziel, Qualitätsführer in der Baubranche zu sein, zu unterstützen. Die WMPE kümmert sich um eine zielgruppenorientierte und bedarfsgerechte Personalentwicklung, vom Auswahlverfahren über Teamentwicklungsmaßnahmen bis hin zu individuellen Weiterbildungskonzepten. Sie richtet ihr Angebot nicht nur an die Mitarbeiter der WOLFF & MÜLLER Gruppe, sondern auch an externe Firmen rund um die Wertschöpfungskette eines Bauwerks.

PRESSEINFORMATION

Diese Presseinformation samt Bildmaterial finden Sie auch im Internet unter
www.wolff-mueller.de und www.cc-stuttgart.de/presseportal



Bildunterschrift: Die Podiumsdiskussion über Frauen in der Bau- und Immobilienbranche wurde gestaltet von (v.l.n.r.): Julia-Carolin Schmid, Carin Jahnel, Alessandra Claß, Denise Maurer (Moderatorin), Barbara Benz und Anke Stadelmeyer. **Quelle: WOLFF & MÜLLER**



Bildunterschrift: Über 70 Personen nahmen an der Veranstaltung teil. **Quelle: WOLFF & MÜLLER**

* * *

Über WOLFF & MÜLLER

WOLFF & MÜLLER wurde 1936 gegründet und ist heute eines der führenden Bauunternehmen Deutschlands in privater Hand. Das mittelständische Familienunternehmen mit Hauptsitz in Stuttgart erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von 800 Mio. Euro. Mit rund 2.000 Mitarbeitern an 27 Standorten im Bundesgebiet ist die WOLFF & MÜLLER Gruppe überall dort vertreten, wo effektive, partnerschaftliche und innovative Lösungen gefordert sind: im Hoch- und Industriebau, Ingenieurbau, Stahlbau, bei der Bauwerkssanierung, im Tief- und Straßenbau sowie Spezialtiefbau. Dazu kommen eigene Gesellschaften und Unternehmensbeteiligungen in der Rohstoffgewinnung und im baunahen Dienstleistungssektor. Mehr Informationen auf der Website www.wolff-mueller.de



PRESSEINFORMATION

Pressekontakt:

Dana Walter / Heidrun Rau
Communication Consultants GmbH Engel & Heinz
Breitwiesenstraße 17, 70565 Stuttgart
Telefon (0711) 9 78 93-34 bzw. -28, Telefax (0711) 9 78 93-44
E-Mail: wolff-mueller@cc-stuttgart.de